

Die Weiterbildung basiert auf den vertraglichen Regelungen zwischen den Leistungserbringern ambulanter Pflegedienstleistungen (§ 132, 132a SGB V) und befähigt und berechtigt Mitarbeiter/innen ohne eine qualifizierte Berufsausbildung behandlungspflegerische Leistungen der Leistungsgruppe 1 und 2 in der ambulanten Pflege sowie stationären Pflegeeinrichtungen zu erbringen. Die erbrachten Leistungen sind mit der GKV abrechenbar.

Voraussetzung für den Einsatz dieser Mitarbeiter/innen ist eine mindestens einjährige Berufserfahrung in der Pflege in Vollzeit und die Meldung (Nennung) des Mitarbeiters/ der Mitarbeiterin bei der GKV nach abgeschlossener Qualifizierung. Je nach Versorgungsvertrag ist nach Abschluss der Weiterbildung auch noch ein dreimonatiges Praktikum nachzuweisen.

Der Unterricht findet immer montags und dienstags, 14-tgl. auch mittwochs in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen ohne qualifizierte Pflegeausbildung, bevorzugt mit einjähriger Berufserfahrung
Staatlich anerkannte Altenpflegehelfer/innen (einjähriges Examen)

Ziel der Weiterbildung:

Die Teilnehmer/innen können mit dem erworbenen Wissen auf angemessenem Niveau abrechenbare Leistungen der **Leistungsgruppen 1 und 2** im Rahmen ambulanter Pflege und stationärer Pflegeeinrichtungen erbringen.

Kursleitung:

Anne-Kathrin Roßbach (Krankenschwester; Bildungsreferentin)

Dozenten:

Jutta Oppermann, Lehrerin für Pflegeberufe, NLP-Trainerin

Stefanie Gerbersmann, Lehrerin für Pflegeberufe

Christiane Schmöning, Juristin

Annette Denzig, Dipl. Pflegewirtin (FH), Hygienefachkraft, Wundexperte ICW e.V.

Kerstin Hörstrup, Krankenschwester, Praxisanleiterin (DKG), Stellv. Ltg. FORUM Gesundheit

Nina Fahrni, Altenpflegerin, Praxisanleiterin (DKG), päd. Mitarbeiterin des FORUM Gesundheit

Termin:

FG24203-1 05.02.2024 – 22.05.2024 (160,0 Ustd. zzgl. 26 Ustd. Selbststudium)

FG24203-2 26.08.2024 – 25.11.2024 (160,0 Ustd. zzgl. 26 Ustd. Selbststudium)

Kursgebühr:

1.259,00 €/Teilnehmer/-in

Aufbau der Weiterbildung:

Es werden 186 Unterrichtsstunden Theorie angeboten, davon 160 Unterrichtsstunden Präsenzunterricht inkl. Prüfungen zzgl. 26 Unterrichtsstunden zur Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes sowie zur Prüfungsvorbereitung.

Prüfungsmodalitäten:

Die Weiterbildung beinhaltet vier schriftliche Prüfungen und schließt mit einer mündlichen und praktischen Prüfung ab. Die erfolgreiche Teilnahme wird mit einem **Zertifikat** bescheinigt.

Modul: 1	Themen:	Rechtliche Aspekte/Haftungsrecht Inhalation Grundlagen der Hygiene Ernährung im Alter und Blutzuckermessung Medizinische Einreibungen, Dermatologische Bäder und Kältetherapie	
Modul: 2	Themen:	Notfall/Erste Hilfe Blutdruckmessung Medi-Gabe	
Modul: 3	Themen:	Injektionen s.c. / Richten von Injektionen Versorgung SPK Umgang PEG	
Modul: 4	Themen:	Dekubitus-Versorgung Flüssigkeitsbilanzierung Augentropfen/Augensalben Umgang mit Kompressionsstrümpfen Klistiere/Klyisma	